

Eine Knöchelverletzung aus der Vorsaison wurde jetzt akut:

Schock! Malic fällt zum Saisonstart aus

Nedeljko Malic ist das Abwehrbollwerk des SV Mattersburg. Und einer, der nicht jammert, wenn ihm einmal etwas wehtut. In der Druckphase der Vorsaison, als es gegen den Abstieg ging, biss der 29-Jährige auf die Zähne. Das hat ein Nachspiel, Malic fällt mehrere Wochen aus. Michi Perlak unterschrieb hingegen einen neuen Vertrag, Admiras Monschein landet bei der Austria.

Mühsam. Anstrengend. Schweißtreibend. Die SVM-Profis schwitzen auch bei hochsommerlichen Temperaturen bei zwei Einheiten täglich. „Es gibt schwerere Jobs als Fußballprofi“, sagt Trainer Gerald Baumgartner. „Wir wollen allen einimpfen, dass sie auf die Butterseite gefallen sind.“

Dafür verlangt der Salzburger totalen Einsatz, ob im Training oder in Tests. So auch heute (18 Uhr) gegen Erste-Liga-Aufsteiger Hartberg in St. Johann in der Haide, bei dem erstmals die beiden möglichen Neuzugänge Smail Pevljak und Masaya Okugawa auflaufen werden. „Wir ziehen unser Programm voll durch, werden wieder alle Spieler zum Einsatz bringen.“

Neue Varianten

Alle bis auf einen: Nedeljko Malic. Der Verteidiger übergang in der Vorsaison eine Verletzung, muss kürzertreten. „Ein Haarriss im Knöchel.“ Wie lange das Urgestein ausfällt, ist unsicher. „Bis zu sechs Wochen“, befürchtet Baumgartner. „Deshalb üben wir neue Varianten ein.“

Um für den Meisterschaftsstart gerüstet zu sein. Da geht's am 22. Juli zu Rapid. „Es gibt sicher leichtere Gegner“, schmunzelt Baumgartner, „aber wir werden alles reinhauen.“

Das wird auch Michael Perlak. Sein Vertrag wäre



Fotos: Hofer, Wolfgang Haenlein, Hofer



Stürmer Christoph Monschein signierte gestern für vier Jahre bei Vizemeister Austria.

Ende Juni ausgelaufen. „Michi hat unterschrieben“, bestätigt Baumgartner. Der den Spielern über's Wochenende Zeit zum Durchschnaufen gönnt. „Aber nur, wenn die Leistung gegen Hartberg passt.“

P.S.: Stürmer Christoph Monschein, der seinen Abgang von der Admira gerichtlich erzwingen wollte, unterschrieb gestern für vier Jahre bei der Austria. Die Admira glaubt aber nach wie vor, mit Monschein einen gültigen Vertrag zu haben. Am 29. Juni beschäftigt sich die Liga-Schlichtungsstelle mit der Causa. S Schnitka

SVM-Abwehrbollwerk Nedeljko Malic schont weder sich noch den Gegner.

Rad-Meisterschaften

Sehr viele Höhenmeter

Die Rad-Staatsmeisterschaften heute (Einzelzeitfahren in Grünau im Almtal) und Sonntag (Straße in Grein) sind etwa mit Matthias Brändle, Georg Preidler oder Lukas Pöstlberger prominent besetzt. Der Pinkfelder Stefan Pöll sagt über den schweren Straßenbewerb: „Ich werde versuchen, mich an den starken Fahrern festzubeißen. Es sind 3400 Höhenmeter auf 170 Kilometer, da kommen vielleicht nur 20 Fahrer ins Ziel.“ Bahn-Spezialistin Verena Eberhardt, 2016 doppelte U-23-Meisterin, hofft auf „einen guten Tag“ und im ersten reinen Elite-Jahr auf einen Top-Fünf-Platz im Zeitfahren.

Tennis-Titelkämpfe

Doppel für gute Sache

Für Karoline Kurz war bei den Tennis-Staatsmeisterschaften in Oberpullendorf im Viertelfinale Endstation. Gegen Arabella Koller (OÖ) gelangen der 21-jährigen Lokalmatadorin bei der 2:6, 1:6-Niederlage gerade einmal drei Games. Eva Nyikos (Mönchhof) musste sich Titelverteidigerin Janina Toljan mit 1:6, 1:6 geschlagen geben – damit sind alle Burgenländerinnen ausgeschieden. Heute steigen die Halbfinali. Wie auch das Charity-Doppel, bei dem ÖTV-Präsident Robert Groß, Politiker Norbert Darabos, Ex-Fußballprofi Kurt Garger und Teamspielerin Jennifer Pörtl für die gute Sache aufschlagen.

➤ Ab ins Semifinale

Beim 25.000-\$-Turnier in Budapest (Ung) steht Tennis-Ass David Pichler nach einem 7:6, 6:4 über Jaroslav Pospisil (Tch) im Semifinale. Im Doppel mit Maximilian Neuchrist gewann der Osliper gegen Brunner/Krstin (Ö/Ser) mit 6:3, 6:1, erreichte damit das Endspiel.

➤ Ab ins kühle Nass

Heute startet das Schwimmfestival Neusiedler See in Mörbisch – mit dem Charity Aquathlon und einem Charity Abendevent zugunsten des Kinderhilfsfonds. Morgen gibt's dann die 3,5 km lange Seequerung, erstmals von Illmitz nach Mörbisch.

➤ Ab in die 15. Saison

Verteidiger Philippe Lakos verlängerte seinen Vertrag bei Eishockey-Meister Vienna Capitals, geht in seine 15. Saison bei den Wienern.